

Stiftung | 17.07.2014 - 13:45

Unermüdliche Verfechterin der Bürgerrechte verstorben



Am 13. Juli 2014 ist die südafrikanische Literatur-Nobelpreisträgerin und engagierte Bürgerrechtlerin Nadine Gordimer im Alter von 90 Jahren in Johannesburg gestorben. Mit zahlreichen Kurzgeschichten, Essays und fünfzehn Romanen schrieb sie gegen die Apartheid in Südafrika an. In ihrem Werk kritisierte sie die Menschenrechtsverletzungen des Apartheidregimes und schilderte den persönlichen sowie den politischen Kampf gegen das Unrecht.

Während der Apartheid waren ihre Bücher in Südafrika teilweise verboten. Auf internationaler Ebene erntete die prominente Autorin und Menschenrechtsaktivistin viel Anerkennung für ihr Engagement. Unter anderem wurde Gordimers Werk mit dem Booker Prize, dem Nelly-Sachs-Preis und dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet.

Die Stiftung für die Freiheit setzt sich in Südafrika sowie in zahlreichen anderen Ländern für Menschenrechte, Rechtsstaatlichkeit und gesellschaftliche Offenheit ein und zollt Gordimer und ihrem Vermächtnis für die Bürgerrechte ihre Höchstachtung.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/unermuedliche-verfechterin-der-buergerrechte-verstorben>